
8504/J XXV. GP

Eingelangt am 04.03.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
betreffend Fachkräftestipendium und Arbeiterkammer/ÖGB

Fachkräfte-Stipendium

Wer als Erwachsener eine Fachkräfte-Ausbildung machen will, stand bisher vor hohen finanziellen Hürden. Während es für ein Studium an einer Universität oder Fachhochschule ein Stipendium gibt, gab es bislang keines für Erwachsene, die z.B. eine schulische Ausbildung wie die Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflege oder eine HTL machen wollen. Im Juli 2013 wurde eine langjährige Forderung der AK erfüllt und das sogenannte „ Fachkräftestipendium“ für verschiedene Mangelberufe eingeführt.

ACHTUNG!

Das Stipendium wurde so stark nachgefragt und in Anspruch genommen, dass das AMS aus budgetären Gründen ab dem 1.1.2016 keine neuen Fachkräfte-Stipendien mehr bewilligt, Neu-Anträge können nicht mehr gestellt werden. Die bereits laufenden Stipendien werden weiter ausbezahlt. Die AK arbeitet gemeinsam mit dem ÖGB an einem Nachfolgemodell.
Quelle: <https://www.arbeiterkammer.at/beratung/bildung/bildungsfoerderungen/fachkraefte-stipendium.html>

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. Wie viele Fachkräfte-Stipendien wurden 2013 durch das AMS vergeben?
2. In welchen Bundesländern wurden diese vergeben?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

3. Wie viele Fachkräfte-Stipendien gingen in diesem Zeitraum, jeweils aufgeschlüsselt nach Bundesländern, an Österreicher?
4. Wie viele Fachkräfte-Stipendien gingen in diesem Zeitraum, jeweils aufgeschlüsselt nach Bundesländern, an sonstige EU-Bürger?
5. Wie viele Fachkräfte-Stipendien gingen in diesem Zeitraum, jeweils aufgeschlüsselt nach Bundesländern, an Drittstaatsangehörige?
6. Wie viele Fachkräfte-Stipendien wurden 2014 durch das AMS vergeben?
7. In welchen Bundesländern wurden diese vergeben?
8. Wie viele Fachkräfte-Stipendien gingen in diesem Zeitraum, jeweils aufgeschlüsselt nach Bundesländern, an Österreicher?
9. Wie viele Fachkräfte-Stipendien gingen in diesem Zeitraum, jeweils aufgeschlüsselt nach Bundesländern, an sonstige EU-Bürger?
10. Wie viele Fachkräfte-Stipendien gingen in diesem Zeitraum, jeweils aufgeschlüsselt nach Bundesländern, an Drittstaatsangehörige?
11. Wie viele Fachkräfte-Stipendien wurden 2015 durch das AMS vergeben?
12. In welchen Bundesländern wurden diese vergeben?
13. Wie viele Fachkräfte-Stipendien gingen in diesem Zeitraum, jeweils aufgeschlüsselt nach Bundesländern, an Österreicher?
14. Wie viele Fachkräfte-Stipendien gingen in diesem Zeitraum, jeweils aufgeschlüsselt nach Bundesländern, an sonstige EU-Bürger?
15. Wie viele Fachkräfte-Stipendien gingen in diesem Zeitraum, jeweils aufgeschlüsselt nach Bundesländern, an Drittstaatsangehörige?
16. Wie viele Personen haben sich seit dem 1. Jänner 2016 österreichweit für ein Fachkräftestipendium angemeldet?
17. In welchen Bundesländern erfolgten diese Anmeldungen?
18. An welchem „Nachfolgemodell“ arbeiten derzeit Arbeiterkammer und ÖGB?
19. Wird dieses „Nachfolgemodell“ im Auftrag des AMS erarbeitet?
20. Wird dieses „Nachfolgemodell“ im Auftrag des BMASK erarbeitet?
21. Erarbeitet das AMS bzw. das BMASK ein eigenständiges „Nachfolgemodell“?
22. Wie sehen die einzelnen Nachfolgemodelle inhaltlich, organisatorisch und finanziell aus?